



# klangpol.

NETZWERK NEUE MUSIK NORDWEST

PROGRAMM  
JULI  
AUGUST  
SEPTEMBER  
2018

[www.klangpol.de](http://www.klangpol.de)

# Liebes Publikum,

im Hanse Wissenschaftskolleg Delmenhorst können Sie sich am 5. Juli mit der Pianistin Claudia Janet Birkholz und dem Hirnforscher Dr. Ben Godde auf Forschungsreise ins menschliche Gehirn begeben und den Auswirkungen der Musik auf die eigenen Hörerwartungen nachgehen.

Am 9. und 10. Juli ist der Komponist Karlheinz Essl zu Gast beim Atelier Neue Musik in der HfK Bremen. In einer Lecture / Performance präsentiert er zwei Werke für Klavier und Live-Elektronik, die auch im 61. Elektronischen Konzert mit dem Schwerpunkt Klavier und Live-Elektronik erklingen werden.

Im Rahmen des diesjährigen Oldenburger Kultursommers sind zwei außergewöhnliche Duo-Konzerte mit Neuer Musik im Küchengarten des Schlossgartens zu erleben: Am 22. Juli spielt das Duo leise dröhnung mit Niklas Seidl (E-Bass) und Steffen Ahrens (E-Gitarre) fünf Uraufführungen, die für die eigene Besetzung in Auftrag gegeben wurden. Das Duo Rutschgefahr spielt am 29. Juli Eigenkompositionen und Musik US-amerikanischer Komponisten.

Das MusikAktionsEnsemble KLANK lädt auf der Breminale am 27. und 28. Juli zur musikalischen Kammerzenerie Chez MonDame KLANK mit Kurzkonzerten für Instrumentalistenquartett und geparkten Wohnwagen ein. Vom 17. bis 26. August wird im Gerhard-Marcks-Haus (Bremen) ein KLANKzehnt von KLANK und vielen Gästen betrachtet: mit Konzerten, Gesprächen, Aktionen u.v.m.

Das Trio MACH ist am 1. September im Wilhelm13 (OL) mit zeitgenössischer improvisierter Musik zu erleben, die weder langweilig noch vorhersehbar wird: Einflüsse von Hendrix bis Stockhausen sorgen für abenteuerliche musikalische Konstellationen.

In den GEHÖRGÄNGEN ist am 14. September Christoph Irmer zu Gast und improvisiert sowohl solo als auch zusammen mit dem HCL-Ensemble.

Die 20. Biennale Aktueller Musik der projektgruppe neue musik (pgnm Bremen) präsentiert unter dem Titel ORTNUNG vom 21. bis 23. September Musiken, Aktionen, Vorträge, Filme, Statements und großformatige Installationen. Hier werden Räume unterschiedlichster Dimension ausgelotet und ungewöhnlich erfahrbar gemacht.

Bei den IMPROVISATIONEN 183 (MIB Bremen) ist am 28. September das Trio Walter / Parfitt / Hirt zu Gast und hat neben ungewöhnlich erweitertem Instrumentarium auch Vorlieben für elektroakustische Installation und Fieldrecordings im Gepäck.

Die LANGE NACHT DER MUSIK von klangpol, die in Oldenburg zum 5. Mal von allen Netzwerkpartnern durchgeführt wurde, war auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg. Erstmals mit einem vom Haus des Hörens initiierten Forschungspavillon. Mit einem sehr guten Publikumszuspruch von rund 7000 Besuchern mit viel Interesse und Neugier sowie Glück mit dem Wetter. Mehr in Kürze auf der Homepage von klangpol.

**Eckart Beinke**  
(für das Kuratorium)

ndig, vielfältig.

DO 5.7. / 19 Uhr / Wissenschaftskolleg Delmenhorst

## Klang im Kopf

### Moderierte Klangexkursion in Neue-Musik-Welten

In dieser musikalischen Expedition stehen Klänge, Töne und ungewöhnliche Musik im Mittelpunkt. Pianistin Claudia Janet Birkholz spielt kurze Stücke, die die Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihren Erwartungen konfrontieren. Anschließend erläutert Hirnforscher Dr. Ben Godde das Gehörte und die Verarbeitungsmechanismen im Gehirn. Moderator Ralf Besser fungiert als Schnittstelle zwischen Musikerin, Wissenschaftler und den Fragen des Publikums. Werke von George Crumb, Arnold Schönberg, György Ligeti, Christoph Herndler und Claudia Janet Birkholz.

**Eintritt frei** > Infos: [www.realtime-forum.de](http://www.realtime-forum.de)

*Eine Veranstaltung von Realtime – Forum Neue Musik e.V. in Kooperation mit dem [www.h-w-k.de](http://www.h-w-k.de) und mit Unterstützung der Konrad-Naber-Stiftung*



MO 9.7. / 14 Uhr / Studio für Elektroakustische Musik der HfK Bremen

## Lecture / Performance

Karlheinz Essl über seine Werke für Klavier und Toy Piano mit Live-Elektronik

DI 10.7. / 20 Uhr / Konzertsaal der HfK Bremen

## Elektronisches Konzert #61

Der Schwerpunkt des 61. Elektronischen Konzertes des Atelier Neue Musik liegt im Bereich Klavier und Elektronik. Beim ANM wird der Komponist Karlheinz Essl zu Gast sein, der an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien lehrt. Im Konzert werden zwei Werke für Klavier und Live-Elektronik von ihm erklingen, die er am Tag vor dem Konzert im Studio für Elektroakustische Musik auch in einer Lecture / Performance behandeln wird. Außerdem sind im Konzert neue Stücke von Michel Chion

zu hören, einem wichtigen Vertreter der musique concrète, sowie eine Uraufführung des Kompositionsstudenten Ehsan Ebrahimi für Santur und Live-Elektronik. Werke von Karlheinz Essl, Michel Chion und Ehsan Ebrahimi. *Besetzung: Claudia Birkholz, Rebeka Tóth (Klavier), Ehsan Ebrahimi (Santur), Seunghunn Yu (Klangregie)* • *Gast: Karlheinz Essl*

**Eintritt frei** > Infos: [anm.hfk-bremen.de](http://anm.hfk-bremen.de) und [anm@hfk-bremen.de](mailto:anm@hfk-bremen.de)

*Eine Veranstaltung des Atelier Neue Musik der HfK Bremen*

SO 22.7. / 17 Uhr / Küchengarten im Schlossgarten Oldenburg



## leise dröhnung

### E-Bass und E-Gitarre

Das Duo leise dröhnung spielt Uraufführungen von Bernhard Gander, Sivan Cohen-Elias, Georgia Koumara, Sam Pluta und Sebastian Claren. Die fünf KomponistInnen wurden beauftragt, für die Instrumente E-Bass und E-Gitarre zu schreiben und sich inhaltlich auf die 60er und 70er Pop- und Rockkultur zu beziehen. Die zeitgenössische Musik erfährt somit eine inhaltliche Transformation, als auch die Instrumente, die - normalerweise in der Pop- und Rockmusik beheimatet - ebenfalls in einem neuen Licht erscheinen. So ist auch in diesem Konzert der Ritt auf der Rasierklinge zu hören, sprich: Wie viel Einfluss haben populäre Stile auf die Kunstmusik der Gegenwart? *Besetzung: Niklas Seidl (E-Bass), Steffen Ahrens (E-Gitarre)*

**Eintritt frei** > Infos: [www.kultursommer-oldenburg.de/programm/neue-musik-im-schlossgarten/](http://www.kultursommer-oldenburg.de/programm/neue-musik-im-schlossgarten/)

*Eine Veranstaltung von oh ton e.V. im Rahmen von klangpol – Netzwerk Neue Musik Nordwest in Zusammenarbeit mit dem Oldenburgischen Staatstheater und in Kooperation mit der KulturEtage Oldenburg*



FR 27. & SA 28.7. / je 18-20 Uhr / BREMINALE, Osterdeich Bremen



## Chez MonDame KLANK

Musikalische Kammerzenerie

für Instrumentalistenquartett und geparkten Wohnwagen

Es ist eingerichtet für exklusive Musikbetrachtungen auf engstem Raum. Im klassischen Vehikel deutscher Urlaubs- und Freizeitgestaltung zeigen die vier Musiker von KLANK beim Weser-nahen Kulturfestival Breminale ein zweitägiges Fuder Kurzkonzerte. Und zwar nur für Sie. Und Sie. Und für Sie da hinten im karierten Hemd auch. Chez Mondame KLANK präsentiert hochkonzentrierte Gegenwartsmusik, fulminante Formwandlungen, unvertraute Intimität und ultrasensible Materialabnutzung, kurz: fröhliche Echt-Zeit-Musik am Puls von Zeit und Raum. In einer Konzertsituation, bei der die nächste erst darf, wenn der vorherige wieder weg ist. Mit Leuchtbuchstaben, weichen Kissen, Plüsch. Behutsam, aber deutlich.

**Eintritt frei** > Infos: [www.klank.cc](http://www.klank.cc) und [www.breminale-festival.de](http://www.breminale-festival.de)

*Eine Veranstaltung von S.Y.L.K.E. e.V. in Zusammenarbeit mit BREMINALE und Schwankhalle  
Mit freundlicher Unterstützung von klangpol – Netzwerk Neue Musik Nordwest*



Photo-Archiv Duo Rutschgefahr

Duo Rutschgefahr

SO 29.7. / 17 Uhr / Küchengarten im Schlossgarten Oldenburg



## Duo Rutschgefahr

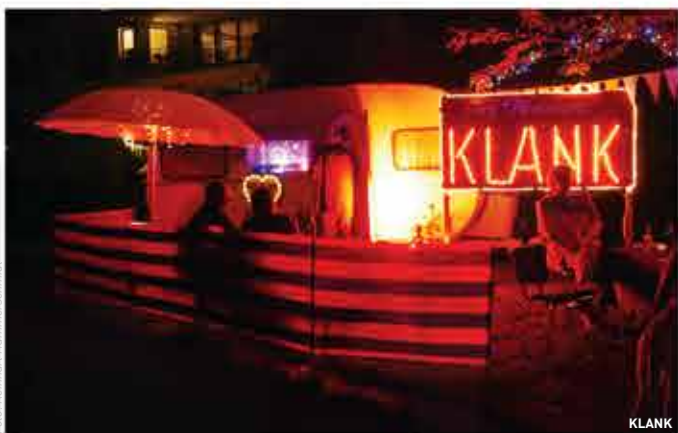
Schlagzeug-Duo

Das Schlagzeug-Duo Rutschgefahr mit Jonathan Shapiro und André Wittmann hat sich an der Musikhochschule Lübeck kennengelernt und beide fanden wegen ihres breiten musikalischen Interesses unmittelbar zusammen. Diese stilistische Breite ist im Konzert zu erleben, teils bereits sichtbar, weil eher im Drum-Set als im großen Aufbau des Multi-Perkussionisten getrommelt wird. Das Duo spielt je eine eigene

Komposition der beiden Schlagzeuger und Musik US-amerikanischer Komponisten. Der bekannteste ist bestimmt Steve Reich ...

**Eintritt frei** > Infos: [www.kultursommer-oldenburg.de/programm/neue-musik-im-schlossgarten-2/](http://www.kultursommer-oldenburg.de/programm/neue-musik-im-schlossgarten-2/)

Eine Veranstaltung von oh ton e.V. im Rahmen von klangpol – Netzwerk Neue Musik Nordwest in Zusammenarbeit mit dem Oldenburgischen Staatstheater und in Kooperation mit der KulturEtage Oldenburg



FR 17.8. – SO 26.8. / Gerhard-Marcks-Haus, Bremen

## Die KLANK Logik

### Neues zu zehn Jahren MusikAktionsEnsemble

Ein KLANKzehnt wird betrachtet. Gefragt ist eine Positionsbestimmung. Ästhetisch. Politisch. Persönlich. Als Kollektiv. Eine Positionsbestimmung, die Gewesenes durchaus wohlwollend zur Kenntnis nimmt. Die aber auch – und vor allem – versucht, nicht nur die Gegenwart – Ist-Zustände – präzise in den Blick zu nehmen, sondern sich auch an Zukünftiges heranzurobben. Mit Konzerten, Gesprächen, Aktionen, Objekten, Installationen – und der Echt-Zeit-Herstellung der Jubiläumsausgabe des Periodikums KNAL K!

Von und mit KLANK und vielen Gästen: Karin Arink, Katharina Berndt, Monika B. Beyer, Riccardo Castagnola, Hannes Clauss, Doombruder, Marita Emigholz, Ensemble New Babylon, Jens Fleischer, Mara Genschel, Thomas Hartmann, Katharina Höcker, Junk Ensemble, Christine Koch, Dina Koper, Eike Kroner, Janine Lancker, Lauter Blech, Napo Masheane, Sabine Schall, Anne Schlöpke, Christoph Spehr, Edda Strobl, Marlis Thiel, V.B. Schulzes Bernsteinzimmer, Georges-Nicolas Wolff, Hanne Zech

mer wieder überrasch

FR 17.8., 19.30 Uhr – Vernissage & Konzert 1 > Eintritt frei

FR 24.8., 20 Uhr – Jubiläumskonzert > Eintritt: 8.- plus X (give as much as you can-Prinzip)

Alle anderen Tage > Eintritt: einmalig 5.- für den gesamten Ausstellungszeitraum (exkl. Jubiläumskonzert)

> Infos zu den zahlreichen anderen Veranstaltungen innerhalb der Ausstellung finden Sie unter [www.klank.cc/klank-logik](http://www.klank.cc/klank-logik) und [www.marcks.de](http://www.marcks.de)

Eine Veranstaltung von S.Y.L.K.E. e.V. in Zusammenarbeit mit dem Gerhard-Marcks-Haus Bremen. Mit freundlicher Unterstützung durch den Senator für Kultur Bremen, die Waldemar Koch Stiftung sowie die Karin und Uwe Hollweg Stiftung

SA 1.9. / 20 Uhr / Wilhelm13, Oldenburg

## MACH

MACH spielt zeitgenössische improvisierte Musik, die durch musikalische Vielfalt, Formbewusstsein und ein großes dynamisches Spektrum überzeugt. Die drei Musiker sind ebenso virtuose Spieler wie auch aufmerksame Zuhörer. Jedes Instrument ist gleichberechtigt, übernimmt mal die Führung oder fügt sich in den Bandklang geschmackvoll ein. Die Musik erzeugt intensive Bilder oder atmosphärische Klanggemälde und huldigt Jimmy Hendrix ebenso wie Charly Parker oder Karlheinz Stockhausen, beglückt den abenteuerlustigen Hörer und ärgert den Puristen – kurz: sie wird nicht langweilig oder vorhersehbar. *Mitwirkende: Markus Markowski (Elektrogitarre), Reinhart Hammerschmidt (Kontrabass), Hannes Clauss (Schlagwerk, Percussion)*

**Eintritt: 15.- / erm. 10.-** > Infos: [www.mach.click](http://www.mach.click) und [www.wilhelm13.de](http://www.wilhelm13.de)

Eine Veranstaltung der Jazzmusiker-Initiative Oldenburg e.V.





Christoph Irmer

FR 14.9. / 20 Uhr / Wilhelm13, Oldenburg

## GEHÖRGÄNGE

### Die Kunst der Improvisation #16: Christoph Irmer & HCL

Christoph Irmer war von 2002 bis 2012 festes Mitglied des London Improvisers Orchestra und Gründer des Wuppertaler Improvisations Orchesters im Jahr 2007. In Duoformationen arbeitet er mit verschiedenen MusikerInnen der bundesdeutschen Improvisations-Szene zusammen. Mit Gunda Gottschalk und weiteren Musikern trat er 2006 auf dem Moers Festival auf. Christoph Irmer lebt und arbeitet in Wuppertal. Bei den Gehörgängen wird er sowohl solo als auch zusammen mit dem HCL-Ensemble improvisieren. *Mitwirkende: Christoph Irmer (Violine), Hannes Clauss (Schlagzeug, Perkussion), Reinhart Hammerschmidt (Kontrabass), Hans Kämper (Posaune) und Sebastian Venus (Klavier)*

Eintritt: 15.- / erm. 10.- > Infos: [www.wilhelm13.de](http://www.wilhelm13.de)

Eine Veranstaltung der Jazzmusiker-Initiative Oldenburg e.V., gefördert durch klangpol – Netzwerk Neue Musik Nordwest

FR 21.9. – SO 23.9. / Schwankhalle, Gleishallen,  
Spedition und Sendesaal Bremen

## 20. Biennale Aktueller Musik der projektgruppe neue musik (pgnm) ORTNUNG

Welche Ordnung gibt ein Ort vor? Die Biennale Aktueller Musik 2018 präsentiert Musiken, Aktionen, Vorträge, Filme, Statements und zum ersten Mal auch zum Teil großformatige Installationen, die sich der Wechselwirkung zwischen dem Wo und dem Was in unterschiedlichster Weise stellen. Von den kleinsten Räumen, wie dem Resonanzraum einer

Zeitgenössische komp.



Glühbirne bis zu den ausufernden Raumtiefen einer Gleishalle bringen die präsentierten Arbeiten die Verhältnisse zum Schwingen und lassen die Wahrnehmung tanzen. Vom Solisten mit nur zwei Steinen bis hin zur begehbaren Lautsprecher-Passage werden Räume ausgelotet und ungewöhnlich erfahrbar gemacht.

*Zu erleben sind u.a.: Doris Schmid / Jürgen Palmtag, Ensemble New Babylon, Experimentalstudio des SWR, Le Quan Ninh, Liz Allbee, Marcus Kaiser, Michael Vorfeld, Talea-Ensemble New York, The Sons of God, Trevor Wishart und das Trio Abstrakt*

**ORTNUNG 1, 3, 4, 5, 6 > Eintritt: 20.- / 12.- • ORTNUNG 2 > Eintritt: 7.- / 5.-**  
**Gesamtkarte: 90.- / 50.- > Infos: [www.pgnm.de](http://www.pgnm.de)**

*Eine Veranstaltung der pgnm - projektgruppe neue musik*

*Die Biennale Aktueller Musik wird gefördert von: Der Senator für Kultur Bremen, Karin und Uwe Hollweg Stiftung, Waldemar Koch Stiftung, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Mariann Steegmann Foundation, Reidemeister & Ulrichs - Stiftung für Kunst und Kultur, Musikfonds e.V. mit Projektmitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien*



FR 28.9. / 20 Uhr / MIBsaal, Bremen

## **IMPROVISATIONEN 183**

**Walter / Parfitt / Hirt**

Das Trio Walter / Parfitt / Hirt besteht aus Musikern unterschiedlicher Generationen der Improvisationsszenen NRWs und Englands, die sich der Erforschung klanglicher Phänomene in den Grenzbereichen von Hörspiel, elektroakustischer Installation und imaginären Fieldrecordings verschrieben haben. Neben dem traditionellen Instrumentarium

onlierte Musik, Improvis

kommen dabei auch Diktaphone, Baustellenbedarf, Hörgeräte und vieles mehr zum Einsatz. *Mitwirkende: Florian Walter (Altsaxophon & Kontrabassklarinette), Erhard Hirt (Gitarre & Laptop), Ross Parfitt (Schlagzeug, Lofi-Elektronik)*

**Eintritt: 10.- / 8.- / 5.-** > Info: [www.musikerinitiative-bremen.de](http://www.musikerinitiative-bremen.de)

*Eine Veranstaltung der Musikerinitiative Bremen e.V. mit Unterstützung durch den Senator für Kultur Bremen*



## Weitere Projekte

### Digital Diary!

Impro-Sessions mit dem BlueScreen Ensemble und Gästen

> Infos: [www.blauschimmel-digitaldiary.de](http://www.blauschimmel-digitaldiary.de)

*Ein Projekt des Blauschimmel Ateliers Oldenburg in Kooperation mit klangpol – Netzwerk Neue Musik Nordwest, dem Institut für Musik der Universität Oldenburg sowie Oldenburg Eins, gefördert von LAGS-Soziokultur aus Mitteln des Landes Niedersachsen, klangpol – Netzwerk Neue Musik Nordwest und der Vereinten Oldenburger Sozialstiftung*

## Ständige Reihen und Projekte

### NO!es!

klangpol-Konzertreihe in der Exerzierhalle

> Infos: Tel. 0441.222.5198 und [www.klangpol.de](http://www.klangpol.de)

*Eine Veranstaltungsreihe der Netzwerkpartner von klangpol*

### Abenteuer Hören

Der Hörgarten am Oldenburger Haus des Hörens

> Infos: Haus des Hörens – HörTech gGmbH

Swantje Suchland, Tel. 0441.217.2203, [c.pelz@hoertech.de](mailto:c.pelz@hoertech.de)

*Ein Projekt von Haus des Hörens – HörTech gGmbH*

# Hörgänge Oldenburg

Ein Hörspiel-Projekt für den öffentlichen Raum von Christian Gude

> Infos: Tel. 0441.235.3208 und [www.hoergaenge.net](http://www.hoergaenge.net)

Ein Projekt des Edith-Russ-Hauses für Medienkunst Oldenburg

in Kooperation mit der Landesbibliothek Oldenburg

Das Projekt wird gefördert mit Mitteln der Stiftung Niedersachsen,

der Oldenburgischen Landschaft, klangpol – Netzwerk Neue Musik Nordwest

sowie der HörTech gGmbH Oldenburg

# klangpol.

NETZWERK NEUE MUSIK NORDWEST

Unter dem Namen **klangpol** haben sich achtzehn Netzwerkpartner aus Oldenburg und Bremen zusammengetan, um der Neuen Musik mehr Gehör zu verschaffen.

Träger von **klangpol** ist das Oldenburgische Staatstheater.

Das Land Niedersachsen, die Stadt Oldenburg und der Senator für Kultur der Freien Hansestadt Bremen fördern klangpol institutionell.



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur



STADT OLDENBURG <sup>OO</sup>

Der Senator für Kultur  Freie  
Hansestadt  
Bremen

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite [www.klangpol.de](http://www.klangpol.de)

## klangpol Netzwerkpartner

Arbeitskreis Bremer Komponisten • Blauschimmel Atelier e.V. (Oldenburg) • Deutscher Tonkünstlerverband, Bezirksgruppe Nordwest • EDITH-RUSS-HAUS für Medienkunst (Oldenburg) • Ensemble New Babylon (Bremen) • Haus des Hörens - HörTech gGmbH (Oldenburg) • Hochschule für Künste Bremen, Atelier Neue Musik • Institut für Musik der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg • Jazzmusikerinitiative Oldenburg e.V. / Gehörgänge • Musikerinitiative Bremen e.V. • Musikschule der Stadt Oldenburg / Schlagwerk Nordwest (Oldenburg) • oh ton - Förderung aktueller Musik e.V. (Oldenburg) • Oldenburgisches Staatstheater • Projektgruppe Neue Musik e.V. (pgnm, Bremen) • Realtime Forum Neue Musik e.V. (Bremen) • Schwankhalle Bremen • S.Y.L.K.E. - verein zur förderung gegenwärtiger musik e.V. (Bremen) • Zentrum für Performance Studies der Universität Bremen mit dem Theater der Versammlung zwischen Wissenschaft und Kunst

## Impressum

**Herausgeber:** klangpol - Netzwerk Neue Musik Nordwest, Koordinierungsstelle Oldenburgisches Staatstheater, Theaterwall 28, 26122 Oldenburg  
Tel. 0441.222.5198 • [kontakt@klangpol.de](mailto:kontakt@klangpol.de) • [www.klangpol.de](http://www.klangpol.de)

**Redaktion:** Jan Meßtorff • **Gestaltung:** Reinhart Hammerschmidt

**Coverfoto:** Michael Vorfeld (Glühlampenmusik > PGNM Biennale)

# klangpol.

NETZWERK NEUE MUSIK NORDWEST

DO 5.7. / 19 Uhr / Wissenschaftskolleg Delmenhorst

## Klang im Kopf

MO 9.7. / 14 Uhr / Studio für Elektroakustische Musik  
der HfK Bremen

## Lecture / Performance

DI 10.7. / 20 Uhr / Konzertsaal der HfK Bremen

## Elektronisches Konzert #61

SO 22.7. / 17 Uhr / Küchengarten  
im Schlossgarten Oldenburg

## leise dröhnung

FR 27. & SA 28.7. / je 18-20 Uhr /  
BREMINALE, Osterdeich Bremen

## Chez MonDame KLANK

SO 29.7. / 17 Uhr / Küchengarten  
im Schlossgarten Oldenburg

## Duo Rutschgefahr

FR 17.8. – SO 26.8. / Gerhard-Marcks-Haus, Bremen

## Die KLANK Logik

SA 1.9. / 20 Uhr / Wilhelm13, Oldenburg

## MACH

FR 14.9. / 20 Uhr / Wilhelm13, Oldenburg

## GEHÖRGÄNGE #16

## Christoph Irmer & HCL

FR 21.9. – SO 23.9. / Schwankhalle,  
Gleichhallen, Spedition und Sendesaal Bremen

## 20. Biennale Aktueller Musik der projektgruppe neue musik ORTNUNG

FR 28.9. / 20 Uhr / MIBsaal, Bremen

## IMPROVISATIONEN 183

## Walter / Parfitt / Hirt

PROGRAMM  
JULI  
AUGUST  
SEPTEMBER  
2018



OLDENBURGER  
KULTUR  
SUMMER

BRE  
MINALE

OLDENBURGER  
KULTUR  
SUMMER

pgnm  
Biennale

